

Bonn-Kölner-Stadtbahnen



-
- HVSWB auf Tour:
Vierte gemeinsame Stadtbahnwagen-Fahrt
 - HVSWB auf Tour: Auf der Route der Überlandlinien
 - Geschichte: 15 Jahre „swb9001.de“
 - Rückspiegel
-



■ Stelldichein im Betriebshof Bonn-Dransdorf: Stadtbahnwagen treffen Bönnische Bimmel, 20. September 2014.
Foto: HVSWB

„Grün-rot. Klappe die vierte!“

Vierte gemeinsame Fahrt eines Bonner und eines Kölner Stadtbahnwagens

Gemeinsame Fahrten eines Bonner und eines Kölner Stadtbahnwagens haben für den Historischen Verein der Stadtwerke Bonn e.V. (HVSWB) und den Verein Historische Straßenbahn Köln e.V. (HSK) eine gewisse Tradition. Wichtiger als das technische Schauspiel war und ist allerdings die Verbundenheit der beteiligten Vereine, die solch eine Szenerie erst ermöglichte.

Zum vierten Mal nach 2007, 2009 und 2013 fuhren am Samstag, 20. September 2014, ein grüner Wagen der Stadtwerke Bonn (SWB) und ein roter der Kölner Verkehrsbetriebe (KVB) vereint über Straßenbahngleise, dieses Mal in Bonn. Zu dieser Fahrt erwartete Thomas Nehiba, Erster Vorsitzender des HVSWB, neben den Kölner Vereinsmitgliedern auch Gäste aus Düsseldorf im SWB-Betriebshof Bonn-Dransdorf.

Ein weiß-roter Omnibus vom Typ Mercedes-Benz O 305 passierte gegen halb zehn Uhr das

Werkstor. Dem ehemaligen Düsseldorfer Linienbus 6637 entstiegen die Mitglieder des Vereins „Linie D - Arbeitsgemeinschaft historischer Nahverkehr Düsseldorf e. V.“ und dessen stellvertretender Vorsitzender, Wolfgang Sievers.

Fast zeitgleich wand sich der Kölner Stadtbahnwagen 2012 durch die Weichenverbindungen des Dransdorfer Betriebshofs, an Bord die Mitglieder des HSK. Langsam fuhr er in das Gleis ein, in dem schon der Bonner Wagen 7752 wartete.

(Fortsetzung auf Seite 4)



TITELSEITE

Zwei Stadtbahnen auf dem Weg nach Bad Honnef. SWB-Wagen 7752 und KVB-Wagen 2012 in Königswinter, 20. September 2014.

■ Foto: Kai Fonteneau



■ Betriebshof in Bonn-Dransdorf

Bonner, Kölner und Düsseldorfer haben sich vor der Bönnschen Bimmel zum Gruppenfoto versammelt (oben).

Foto: HVSWB

■ Mercedes-Benz O 305 unter sich (Mitte rechts): Links der „8603“ des HVSWB, rechts der „6637“ der Linie D.

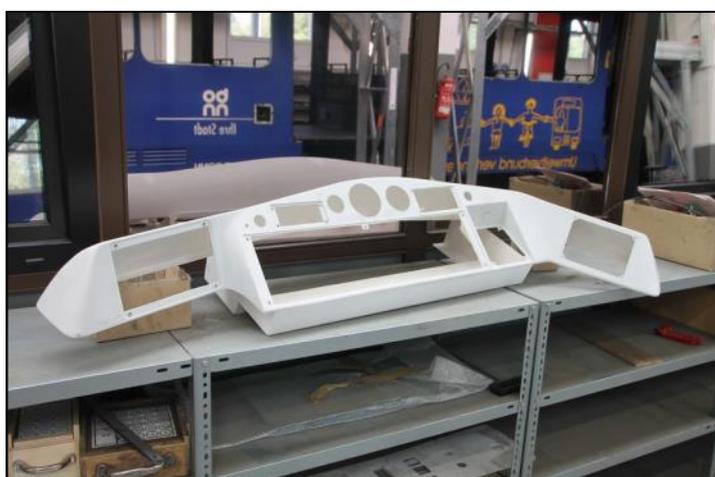
Foto: Ralf Th. Heinzel



■ Kleine Busparade (unten rechts): von links „8603“ HVSWB, „6637“ Linie D, „753“ KVB und „9808“ SWB.

Foto: Kai Fonteneau





■ **Betriebshof in Bonn-Beuel**

Hier werden Bonner Stadtbahnwagen Baujahr 1974 modernisiert.

Oben sind bereits entkernte Stadtbahnwagen zu sehen, links steht ein Fahrerpult zum Einbau bereit.

Fotos: Kai Fonteneau

(Fortsetzung von Seite 2)

Das Kuppeln beider Stadtbahnen war wieder ein Schauspiel für die Nahverkehrsfreunde.

Anschließend bat HVSWB-Vereinsmitglied Kai Fonteneau die Fahrtteilnehmer zur Besichtigung einer von ihm organisierten kleinen Busparade. Nebeneinander standen je zwei Mercedes Standard-Linienbusse der ersten und der zweiten Generation: Links die Mercedes O 305 des HVSWB (Nr. 8603, Baujahr 1986) und der Linie D (Nr. 6637, Baujahr 1985), daneben ein Überlandbus des Typs Mercedes O 407 der KVB (Nr. 753, Baujahr 1991) und ein Mercedes O 405 der SWB (Nr. 9808, Baujahr 1998).

Dann hieß es „Einsteigen bitte!“. Die Fahrt der beiden Stadtbahnwagen führte zunächst nach Bad Honnef und, nach einer Mittagspause, von dort zurück nach Bonn-Beuel.

Im dortigen Betriebshof werden zur Zeit Bonner Stadtbahnwagen des Beschaffungsjahrs 1974 modernisiert. Die Umbauschritte konnten an mehreren Fahrzeugen gezeigt werden.

Zurück in Dransdorf endete die Rundfahrt mit einem gemeinsamen Essen. Für die Teilnehmer eine Zeit der Ruhe, in der Gespräche gesucht und Erinnerungen ausgetauscht wurden. Gegen 17 Uhr verließen die Gäste den Bonner Betriebshof mit dem guten Gefühl, einen interessanten Tag erlebt zu haben. (HF)



■ HVSWB-Vereinsbus „8603“ an der Haltestelle Bad Godesberg Stadthalle, 8. November 2014 . Foto: Harald Flux

„Auch der Herbst hat seine schönen Tage“, lautet der Text eines Liedes, das 1957 der Volkssänger Willy Schneider vortrug. Das traf ohne Wenn und Aber auf Sonntag, 8. November 2014, zu. Strahlender Sonnenschein tauchte Bäume und Sträucher in ein herbstlich-gelbes Licht und schuf so eine farbenfrohe Kulisse für die Fahrt mit dem HVSWB-Vereinsbus zur Ahr.

Der Einladung des Historischen Vereins der Stadtwerke Bonn e.V. (HVSWB) unter dem Motto „Auf der Route der Bonner Überlandlinien“ folgten 42 Teilnehmer, der historische Bus „8603“ war bis auf den letzten Platz besetzt.

Vom neuen Abfahrtsplatz Bad Godesberg Stadthalle ging es um 10 Uhr los. Durch das Marienforster Tal war nach kurzer Fahrt Meckenheim erreicht, ab hier folgte der Bus der Fahrtstrecke der 1981 eingestellten Überlandlinie 44 nach Altenahr/ Altenburg. Keines der damals angefahrenen Dörfer wurde ausgelassen: Klein-Altendorf, Wormersdorf, Ersdorf, Hilberath, Kalenborn.

Ab der Altenburger Wendeschleife ging es weiter auf dem Weg der bis 1981 von Deutscher Bundesbahn und SWB gemeinschaftlich betriebenen Linie 41 nach Remagen, der heutigen SWB-Linie 841.

In Mayschoß gab es eine Mittagspause, in der man die Weinkeller der dortigen Winzergenossenschaft besuchen konnte.

Dann hieß es: „Einsteigen bitte!“, die Fahrt ging zurück in Richtung Bonn entlang des Rheins. Ab Remagen folgten wir der Strecke der heutigen Linie 852 nach Bad Godesberg, einer ehemaligen Bahnbuslinie, die durch Kripp und die Remagener Innenstadt fährt.

Gut gelaunt und sicher chauffiert von Claus Lescrinier erreichten die Fahrgäste wieder die Bad Godesberger Stadthalle.

Diesem Ausflug werden noch viele weitere Fahrten mit unserem Vereinsbus „8603“ folgen. Fahren Sie mit! (HF)



■ Links: Haltestelle Bad Godesberg Stadthalle. Gerade ist der Vereinsbus „8603“ bereitgestellt worden.

Foto: Harald Flux



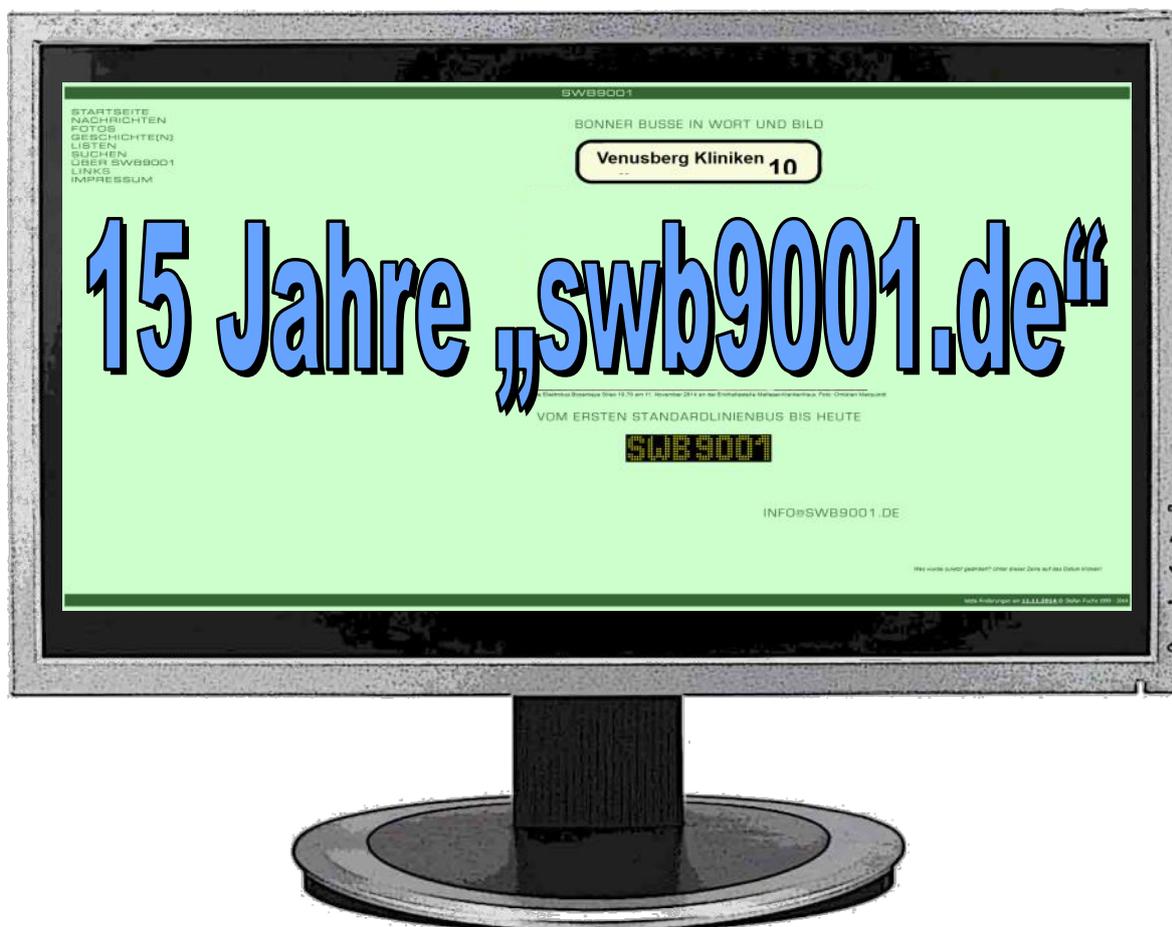
■ Oben: Herrliches Herbstwetter in Mayschoß/Ahr. Gruppenfoto mit Vereinsbus.

Fotos: Harald Flux



■ Links: Wagen „8603“ wartet in Mayschoß auf die Fahrgäste. Die Treppe stand zufällig dort und wird nicht zum Einsteigen benötigt (siehe Foto oben links).

Fotos: Harald Flux



von **STEFAN FUCHS**

Anfang 1999 steckte die private Nutzung des Internets fast noch in den Kinderschuhen. Und so ist es auch eher dem Zufall zu verdanken, dass die spontane Idee, im Internet Bilder von Bonner Bussen zu zeigen, in die Realität umgesetzt wurde. Grundlage waren Fotografien, die in den Jahren 1994 bis 1998 entstanden sind. Abgerundet durch eine Wagenparkliste der Stadtwerke Bonn sowie aktuelle Nachrichten wurde im Februar 1999 der Grundstein für „swb9001“ gelegt.

Heute besteht die Homepage über den Bonner Busverkehr bereits über fünfzehn Jahre. Diese Beständigkeit war anfangs durchaus nicht abzu-sehen und übertrifft die Dauer der meisten ähnlich gelagerten privaten Projekte im schnelllebigen Internet.

Die Frage nach der Entstehung des Namens wird häufig gestellt und kann nicht bis ins Letzte geklärt werden. Warum gerade 9001? Dass es sich dabei um einen Bus der SWB handelt, nämlich einen Mercedes Benz O 405 vom Baujahr 1990, ist selbstredend. Dass es aber ausgerechnet 9001 geworden ist – die Nachhaltigkeit dieser Entscheidung war dem Autor damals vermutlich nicht gegenwärtig. Die Langlebigkeit der Baureihe ist zumindest unumstritten. Schließlich wurden erst 2009 die letzten beiden Exemplare bei den Stadtwerken Bonn ausgemustert – nach einer beachtlichen Dienstzeit von 18 Jahren und zwei Monaten.

Wichtige Meilensteine für „swb9001“ waren die Umstellung auf die eigenen und damit werbefreien Domains „www.swb9001.de“ und „www.Busse-in-Bonn.de“, die Einbeziehung freier Mitarbeiter sowie die zweimal durchgeführten, grundlegenden Designänderungen. Zu-



■ SWB-Bus 9001 - nach ihm ist die Internetseite „swb9001“ benannt. Foto: Christian Marquardt

letzt 2008 wurden alle Bilder und Nachrichten auf Basis einer Datenbank organisiert und erleichtern seitdem die Navigation auf den traditionell in grün gehaltenen Seiten erheblich.

Doch auch das Thema selbst, der Bonner Busverkehr, hat sich in den zurückliegenden 15 Jahren erheblich verändert. Das breite Spektrum vieler kleiner Subunternehmer ist verschwunden, internationale Akteure kamen und gingen und nicht zuletzt zeigen sich die Busse der SWB mittlerweile im dritten Farbleid. Selbstverständlich hat „swb9001“ alle Veränderungen zeitnah begleitet.

Durch den Kontakt zu immer mehr Busfreunden sowie deren Bereitschaft zur Mitarbeit bei „swb9001“ entstand ein weiteres Betätigungsfeld. Neben der Präsentation des aktuellen Wagenparks der Stadtwerke Bonn befasst sich die Homepage heute immer mehr mit historischen Belangen.

Die untere Schranke wurde dabei im Jahre 1969 gesetzt. 6901 war der erste Standardlinienbus, das erste SWB-Fahrzeug mit der neuen Nummerierung, bei der die ersten beiden Ziffern auf das Baujahr hinweisen, und schließlich begann 1969 das Zeitalter weißgrün/moosgrüner Fahrzeuge in Bonn. Die Ausweitung in die Vergangenheit wurde durch die Öffnung privater Archive und die Bereitstellung erstklassiger Aufnahmen von inzwischen hohem historischen Wert möglich.

Auf diese Weise erheblich aufgewertet, behandelt „swb9001“ alle Busse der Stadtwerke Bonn seit 1969 bis zum jeweils zuletzt beschafften Fahrzeug der Gegenwart. Jede Bauform eines Jahres wird auf einer eigenen Bilderseite vorgestellt. Für das Jahr 1992 gibt es zum Beispiel jeweils eine Seite für die dreitürigen MAN NL 202, deren zweitürige Geschwister, die Gelenkbusse vom Typ Neoplan N 4021 NF sowie den Reisebus 9231.

Außerdem werden die Fahrzeuge aktueller und ehemaliger Subunternehmerfirmen sowie zahlreiche Leih- und Testwagen gezeigt.

Neben mittlerweile über 2.500 Fotos von über einhundert Fotografen gibt es vier umfangreiche Listen: eine aktuelle Fuhrparkliste der Stadtwerke Bonn, eine ähnliche Variante mit allen seit 1969 beschafften Bussen, eine Tabelle mit Verbleiben ehemaliger Bonner Busse sowie eine Fotoliste. Alle Listen können vom Leser nach mehreren Kriterien sortiert werden.

Über das aktuelle Geschehen wird in der Rubrik „Nachrichten“ informiert. Parallel dazu können mit einer Suchfunktion alle Berichte seit 1999 durchsucht werden.

Kurze Ausflüge zu thematisch abgegrenzten Inhalten sind die Beiträge der Rubrik „Geschichte (n)“. Vorgestellt werden hier zum Beispiel die

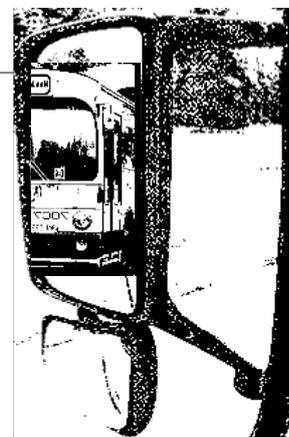
ehemalige Wagenhalle Karlstraße, die Farbschemata Bonner Busse, Liniennetze der vergangenen Jahre und mit „Einst&Jetzt“ fotografische Vergleiche der Veränderungen im Bonner Stadtbild.

Die Leser des HVSWB „aktuell“ sind hiermit herzlich eingeladen, in der Geschichte des Busverkehrs der Stadtwerke Bonn zu stöbern. Ganz besonders willkommen ist eine Mitwirkung beispielsweise durch die Bereitstellung von historischen oder aktuellen Fotos und Nachrichten.

Diese kurze Vorstellung des Projekts „swb9001“ soll auch genutzt werden, all denen zu danken, die in den letzten 15 Jahren erheblich zum Gelingen beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gebührt dabei den Herren Ralf Th. Heinzel, Ulrich Kissmann, Christian Marquardt, Michael Mertes, Thorben Müller, Volkhard Stern und Karl-Heinz Wipperfürth. □



■ SWB-Bus 6901 - mit ihm begannen die Aufzeichnungen auf der Internetseite „swb9001“. Foto: Georg Hanke



Die KBE in Bonn

Als Schnellzug nach Köln befährt ET 59 der Köln-Bonner-Eisenbahnen (KBE) die Bonner Stadtstrecke an der Ecke Weststraße/ Ellerstraße, heute Thomastraße/ Ellerstraße. Im Hintergrund der am 19. Dezember 1954 eröffnete neue Bahnhof Bonn West. Kurz danach entstand diese beeindruckende Aufnahme (oben) des Bonner Verkehrsfreundes Manfred Schoen (Archiv Hans-Peter Arenz).

Dreißig Jahre später, im September 1985, entstand fast an gleicher Stelle das Foto von Harald Flux (rechts). Kurz danach wurde die Linie 18 auf Stadtbahnbetrieb umgestellt. (VS)



Terminkalender

11. Dezember 2014: Weihnachtsfeier des HVSWB

ab 18 Uhr in der Kantine des SWB-Betriebshofs Dransdorf. Wir freuen uns auf ein vorweihnachtliches Beisammensein bei Speis und Trank.

► Anmeldungen beim Vorstand erbeten.



jeden zweiten Donnerstag im Monat: Regelmäßiger Info-Treff für Mitglieder in der Gaststätte des DB-Bahnhofs Bonn-Oberkassel. Beginn 18:30 Uhr.



Oberkassel Nord der Linien 62 und 66, kurzer Fußweg Richtung Rhein zum DB-Bahnhof.

HVSWB
aktuell

Impressum

Aktuelle oder historische Beiträge und Fotos sind immer willkommen.

Historischer Verein SWB e.V.,
c/o Stadtwerke Bonn,
Theaterstraße 24,
53111 Bonn
www.hvswb.de

Redaktion:
Volkhard Stern (VS)
E-Mail: volkhard.stern@t-online.de
Harald Flux (HF)
E-Mail: flux.luelsdorf@t-online.de

Layout:
Harald Flux